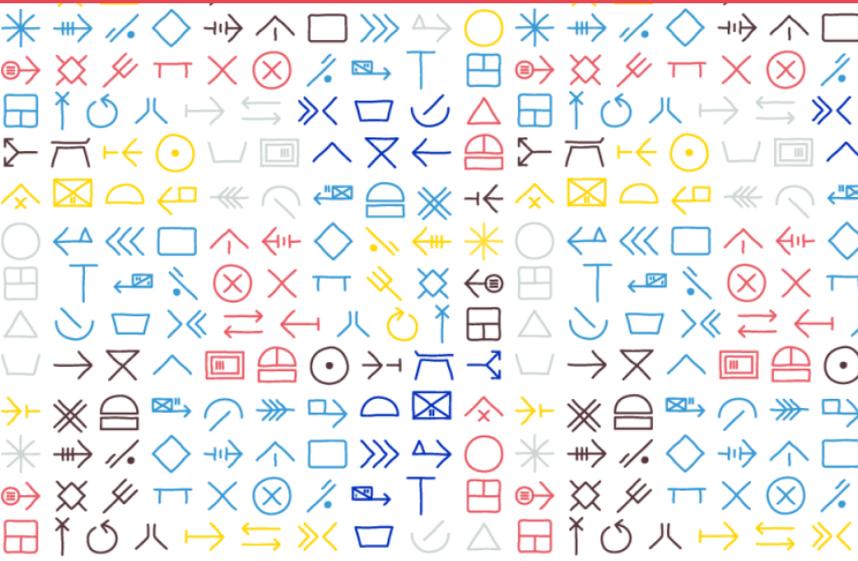


J
A
H
R
E
S
R
Ü
C
K
B
L
I
C
K



VCP HERBOLZHEIM 2020



Vorwort

Liebe Pfadis, liebe Eltern, liebe Leser*innen,
nach einigen Jahren Pause, gibt es endlich wieder einen Jahresrückblick, sogar im neuen Design! Hier fassen wir viele tolle Aktionen, die wir das Jahr über gemeinsam erleben durften, für euch zusammen. Bevor ihr aber durch die verschiedenen Artikel stöbert, möchten wir uns kurz vorstellen. Wir sind Laura, Robin, Jakob und Julian. Zusammen sind wir nun schon seit über einem Jahr das neue Team der Stammesleitung.

Gemeinsam können wir mit diesem Jahresrückblick das letzte Jahr noch einmal erleben und uns an die schönsten Momente erinnern. Das Jahr 2020 war definitiv alles andere als gewöhnlich. Corona hat uns in vielerlei Hinsicht ein Strich durch die Rechnung gemacht. Viele geplante Aktionen, wie z.B. das Ringlager mussten ausfallen oder verschoben werden. Trotz dieser Verluste, haben wir Pfadis gezeigt, dass wir nicht so schnell aufgeben und uns immer eine kreative Alternative einfällt. Zum Beispiel die Stammeschallenges

vom Land Baden, bei denen wir fleißig mitgewirkt haben und großen Spaß hatten. Außerdem haben wir gelernt, dass Gruppenstunden und Leiterrunden auch online super funktionieren, auch wenn wir Pfadis lieber draußen in der Natur sind.

Danke an alle, die uns in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt haben. Danke an die gesamte Leiterrunde und allen Mitarbeitern, die unsere Pfadfinder-Arbeit überhaupt erst möglich machen.

Wir freuen uns auf das neue gemeinsame Jahr, in dem wir hoffentlich wieder viele schöne Aktionen zusammen erleben dürfen. Gut Pfad!

Eure Stammesleitung



Neue 1. & 2. Klässler

Eigentlich war der Plan, dieses Jahr zwei neue Gruppen zu eröffnen. Auch das konnte dann leider nicht so wie geplant in die Tat umgesetzt werden.

Aufgrund der aktuellen Situation können leider noch keine Gruppenstunden stattfinden, trotzdem soll das Pfadfinden nicht zu kurz kommen. Deshalb wollen wir gerne jeweils eine WhatsApp-Elterngruppe erstellen, um Informationen auszutauschen. Wenn Sie, liebe Eltern, damit einverstanden sind, können Sie uns Ihre Handynummer mit Ihrem Namen und dem Ihres Kindes per E-Mail zukommen lassen.

Macht gerne Werbung bei Freunden und Bekannten!

Wir freuen uns über jede*n neue*n Abenteuerer*in!!

Kontakte:

1.Klässler Gruppe:

Anika, Julia und Lena

haasanika6@gmail.com

jul.kleinstueck@gmail.com

2.Klässler Gruppe:

Mia und Franzi

miahechinger@gmail.com

sauter-franziska@gmx.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen, liebe Eltern, gerne zu Verfügung.

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage:

www.vcp-herbolzheim.de



Erdmännchen

Wir sind die Gruppe Erdmännchen und gehen schon in die 3. und 4. Klasse. Aktuell sind wir 15 fleißige Wölflinge. Letztes Jahr bei der Waldweihnacht sind wir offiziell in den Stamm aufgenommen worden und haben unser erstes Halstuch bekommen. Das war ein sehr besonderer Moment. Wir treffen uns mittlerweile immer donnerstags und haben sehr viel Spaß in unseren Gruppenstunden.



Unser Lieblingsspiel ist Räuber und Gendarm, da kann man sich nämlich so richtig auspowern. Außerdem sind wir immer viel am Lachen und bringen unsere Gruppenleiter ab und an mal auf die Palme. Zu Halloween haben wir wieder gruselige Kürbisse geschnitzt. Am Ende jeder Gruppenstunde entscheiden unsere Leiter, wie gut die Stunde war, dementsprechend viele Murmeln füllen wir dann in unser Sammelglas. Im Herbst war das

Glas dann voll und wir haben uns eine große Schnitzeljagd über den Herbolzheimer Berg gewünscht. Anschließend haben wir es uns mit Feuer und Stockbrot auf unserem Grundstück gemütlich gemacht. Die Gelegenheit haben wir genutzt, um Julian zu verabschieden, denn er musste uns leider verlassen, da er jetzt studiert. Danke Julian für die tollen zwei Jahre! Zum Abschied hat er jedem von uns einen Halstuchknoten in seinem 3D-Drucker gedruckt, total cool! Robin bleibt unser fester Gruppenleiter und Laura schaut jetzt ab und zu auch bei uns vorbei. Wir freuen uns auf das nächste Jahr, in dem wir dann viele neue Pfadi-Techniken lernen werden.

Eure Erdmännchen



Schneetiger

Wir Schneetiger sind sechs Mädels in der 5. Klasse mit Ellie, unserer Gruppenleiterin.

Manchmal geht es bei uns sehr laut zu, denn wir sind eine quirlige Bande. In unserer Gruppenstunde basteln wir gerne oder spielen Werwolf bei schlechtem Wetter.

Bei Sonnenschein sind wir viel draußen unterwegs. Vor kurzem haben wir gelernt wie man ein Feuer entzündet und als Belohnung gab es selbstgemachtes Stockbrot.

Unsere erste Hütte war im Januar 2020. Auf den Spuren der Wikinger ging es auf Entdeckertour. Das Wochenende über bauten wir Bögen, knüpften Bänder und halfen in der Küche. Am letzten Tag trotzten wir Wind und Wetter beim großen Geländespiel.



Auch sonst sind wir gerne unterwegs. Wir waren bei der Lichterweihnacht und beim Schlittentag dabei. In unserer Gruppe kommt keine Langeweile auf.

Im Moment können wir uns leider nicht treffen, aber wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen!

Mit neuen Pfadi-Sachen, Spielen und viel Lachen. ; -)

Eure Schneetiger



Füchse

Wir Füchse sind eine kleine Gruppe, jedoch haben wir in unseren Gruppenstunden eine Menge Spaß. Durch sehr viele Leiterwechsel in kürzester Zeit sind wir Abwechslung in den Gruppenstunden gewohnt. Mit Julian, als unser neuer fester Gruppenleiter, soll sich das jetzt ändern. Da wir letztes Jahr in die Jungpfadfinder-Stufe aufgenommen worden sind, kann

die richtige Pfadfinderzeit eigentlich jetzt richtig beginnen. Wir lieben es Feuer zu machen, dies könnten wir jetzt in vollen Zügen genießen. Wegen Corona konnten wir aber dieses Jahr wenige Gruppenstunden machen. Wir hoffen, dass es bald wieder normal weiter gehen kann.

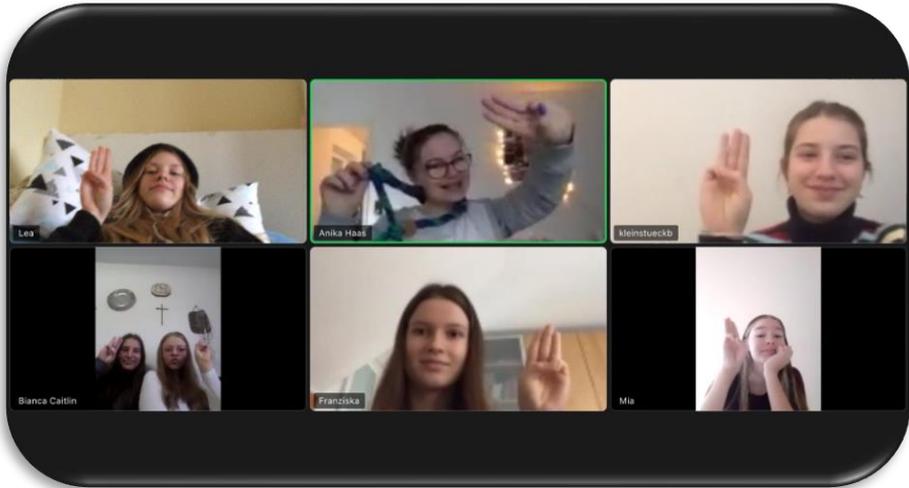
Eure Füchse



Wölfe

Auch wenn das letzte Jahr etwas schwierig war, hatten wir, die mittlerweile älteste Gruppe im Stamm, in den Gruppenstunden viel Spaß, wenn sie stattfinden konnten.

Ende



Oder auch nicht. Dieses Jahr war ziemlich besch**sen. Anstatt zu schreiben was wir alles gemacht haben, erzählen wir euch, was wir nicht machen konnten. Corona hat vieles unmöglich gemacht, wie z. B. das Ringelager im Sommer oder den Grundlehrgang im Herbst. Viele von uns wollten zwei neue Gruppen eröffnen, was leider auch nicht möglich war. Wir versuchen aber eine andere Lösung dafür zu finden, die Corona konform ist. Ganz zu schweigen von den ausgefallenen Gruppenstunden, die wir aber versuchen online weiterzuführen. Alles in allem war es ein sehr schweres Jahr, nichtsdestotrotz versuchen wir das Beste daraus zu machen und neue Möglichkeiten zu entdecken.

STAY POSITIVE (AND AT HOME)!!! EURE WÖLFE



Ranger/Rover

Wir, die Ranger und Rover, sind die 16 bis 20-jährigen im Stamm und bestehen aktuell aus den übriggebliebenen der ehemaligen Säbelzahn tiger und Falken. Wir übernehmen Verantwortung im Stamm, bilden größtenteils unsere Leiterrunde und planen alle Aktionen und Fahrten. Alle zwei Wochen treffen wir uns normalerweise zur Leiterrunde, in der wir u.a. besprechen, wie es in den einzelnen Gruppen läuft und was für Aktionen demnächst anstehen. Natürlich kommt der Spaß bei uns auch nicht zu kurz.

Wir gehen gerne zusammen haken oder treffen uns einfach so, um es uns im Gruppenraum oder am Lagerfeuer gemütlich zu machen.



Landeslager

Das viertägige Pfingstlager im letzten Jahr war zwar kurz, dennoch gab es viel zu erleben. Unter dem Motto „LaBa Croft“ mussten die Teilnehmer ein sagenumwobenes Artefakt – den Hut von keinem Geringeren als BiPi, dem Pfadfindergründer, finden. Durch verschiedene Workshops und Teamspiele gelang es den Lagerbewohnern den Hut aufzuspüren. Dieses Landeslager war mal etwas

anderes, da es nur vier Tage ging und jeder Stamm sich selbst versorgen musste. Die Planung war also eine echte Herausforderung, aber letztendlich lief alles super. Das Highlight waren die offenen Töpfe und der bunte Abend, bei dem wir HerbolzhEimer mit unserem neu interpretierten Song „Ich und mein Eimer“ abgeliefert haben.





Stammesfahrt

Ende Juli 2019 machte sich unsere Gruppe Wölfe auf die Suche nach der verlorenen Kuckucksuhr durch den Schwarzwald. Es gab ein Hajkbuch, das die Gruppe vor Aufgaben und Rätseln stellte und ihr half, die Fährte der Kuckucksuhr aufzunehmen. Das Abenteuer startete am Titisee, wo natürlich erstmal das Tauschspiel gespielt werden musste. Es wurde sogar ein Nachtisch für den Abend ertauscht. Von dort ging es steil Berg auf in Richtung Schluchsee. Unser erstes Nachtlager schlugen wir bei Vorderfalkau auf. Am nächsten Morgen ging der Marsch mit neuer Energie weiter. Auf dem Hajk gab es jeder Zeit neue Aufgaben zu lösen, um unserem Ziel, die Kuckucksuhr zu finden, näher zu kommen. Nach zwei anstrengenden Tagen wandern, wurde es Zeit, das nächstliegende Schwimmbad unsicher zu machen. Die Abkühlung tat gut und zusätzlich hat sich jeder von

uns ein Eis verdient. Schließlich wanderten wir weiter in Richtung Endpunkt, die Hummelhütte. Dort fanden wir die besagte verlorene Kuckucksuhr und derweil warteten Jakob, Jonathan und Pascal mit vorbereitetem Grillabend auf uns. Den letzten Abend verbrachten wir alle gemeinsam mit Pfadliedern und Stockbrot am Feuer. Die Wölfe wurden feierlich in die Pfadfinder-Stufe aufgenommen und Julian Kupfer hielt die schönen Momente mit seiner Drohne fest. Am letzten Tag machten wir uns wieder auf den Heimweg und fuhren mit dem Zug zurück ins schöne Herbolzheim. Die Kuckucksuhr hängt mittlerweile im Gruppenraum und schlägt zu jeder vollen Stunde. Und wenn sie nicht kaputt ist, dann kuckuckt sie noch heute.

Danke an Julian K., Julian G. und Robin für die tolle Planung. Insgesamt war die Fahrt eine schöne und gelungene Aktion. Gerne wieder!





Fernsehgottesdienst

Letztes Jahr war Heiligabend für uns Pfadis ganz besonders! Wir wurden zum Fernsehgottesdienst in Eichstetten eingeladen, um das Friedenslicht, das wir wie jedes Jahr abholten, weiter zu tragen. Da konnten wir natürlich nicht nein sagen.



Julia und Lena setzten sich bereits einige Wochen vorher mit Herrn Steinmann zusammen und planten unseren Teil des Gottesdienstes. Die Beiden waren auch bei den ersten Proben mit dabei, da Lena die Fürbitten las und Julia in einem kleinen Interview die Bedeutung und Funktion des Friedenslichts erklärte. Am Montag vor Heiligabend waren dann die Generalproben bei denen auch Judith von den Globetrottern und wir: Robin, Julian G., Carolin und Anika dabei waren. Wir sind alle gemeinsam nach Eichstetten gefahren und haben dort erstmal

das ganze Team kennengelernt. Wolf-Dieter Steinmann hielt zu Beginn noch eine kleine Ansprache und begrüßte alle ganz herzlich. Dann begann auch schon der erste Durchlauf.

Als es nun soweit war und es nur noch ein paar Stunden bis zum Gottesdienst waren, waren wir alle sehr aufgeregt. Schließlich wurde der Gottesdienst im Fernsehen ausgestrahlt und nicht nur auf irgendeinem Sender, sondern sogar im Ersten!! Nachdem wir gegen Mittag in Eichstetten ankamen, ging alles relativ schnell. Wir kamen dann auch schon ziemlich bald in die Maske (Ja, wir wurden fürs FERNSEHEN von professionellen Makeup Artistinnen geschminkt). Dann ging es auch schon los. Die Kameras wurden auf Position gebracht und wir eröffneten den Gottesdienst indem wir das Friedenslicht in die Kirche getragen haben. Die Pfarrerin Ulrike Bruinings hat durch den Gottesdienst geführt. Sie erzählte von Frieden im Kleinen in der Nachbarschaft, Weihnachtswundern, las die Weihnachtsgeschichte mit musikalischer Begleitung und führte mit Julia ein Interview zum

Friedenslicht mit dem damaligen Motto „Mut zum Frieden“. Julia erklärte woher das Friedenslicht kommt und was für eine Bedeutung es hat. Außerdem redete sie über die aktuelle Kriegs- und Friedenssituation in der Welt. Lena las mit drei anderen Frauen die Fürbitten und wir gaben das Friedenslicht in der Kirche weiter.



Damit waren der Gottesdienst und dieses große Ereignis zu Ende. Wir verabschiedeten uns und fuhren zur Bescherung nach Hause. Wir hoffen, wir konnten euch einen kleinen Einblick in diesen, für uns sehr besonderen Tag geben.

Gut Pfad,
Julia und Anika

Winterhütte

Im Januar verbrachten wir ein Wochenende mit dem Bezirk zusammen eine Winterhütte auf dem Schauinsland. Als starke Wikinger mussten wir versuchen unser Schiff aus dem ewigen Eis zu befreien und uns bei den dort lebenden Inuit revanchieren, ohne die wir nicht vom Fleck gekommen wären. Einige Leiter verkleideten sich als Wikinger, um



die Rollenspiele für die Kinder noch echter darzustellen. Das Wetter war zwar durchgehend regnerisch und neblig, aber außer für das Geländespiel mussten wir unsere Hütte auch nicht verlassen. Gerade für die Wölflinge war es eine tolle Erfahrung, um auch mal Kinder von anderen Stämmen kennenzulernen.



Stammeschallenges

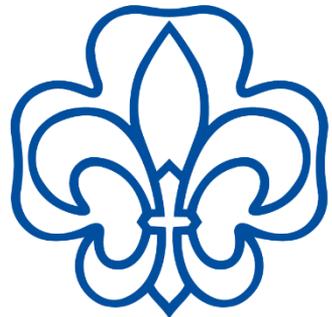
Da viele Aktionen dieses Jahr ausfallen mussten, hat sich der VCP Baden die Stammeschallenges als witzige Alternative einfallen lassen und dabei alle Stämme eingebunden. Hier zeigen wir euch bei welchen Challenges wir mitgemacht haben und wie unsere Ergebnisse aussahen...

1. Halstuchflip



Bei der Halstuchflipchallenge haben wir ein Video gedreht, in dem möglichst viele Pfadis den sogenannten Halstuchflip machen. Das kam so gut an, dass wir den 1. Platz belegt haben. Danke an alle fürs Mitmachen!

Hier geht's zum Video auf unserer Instagram Seite



Altpapiersammlung

Auch dieses Jahr sammelten wir wieder gemeinsam mit der KJG fleißig Altpapier in Herbolzheim, um unsere Stammeskasse aufzubessern. Ab nächstem Jahr werden wir die Sammlungen alleine weiterführen, da sich die KJG Ende des Jahres auflösen wird. Wir freuen uns über Unterstützung in Form von Altpapierspenden im neuen Jahr. Nähere Infos und die konkreten Termine stehen hinten im Heft und immer kurz vorher im Amtsblatt.



Ringelager

Das Ringelager ist ein besonderes Lager, da nicht nur Pfadfinder*innen aus dem VCP, sondern aus allen Verbänden des rdp (Ring deutscher Pfadfinderverbände) aus Baden-Württemberg daran teilnehmen. Leider konnte das Ringelager in der geplanten Form dieses Jahr nicht stattfinden, weshalb es erst auf nächstes Jahr verschoben und jetzt sogar ganz abgesagt wurde. Es wird trotzdem weiter an

Alternativen gearbeitet und kann hoffentlich unter dem Motto „FarbenEEHr – Vielfalt erleben“ auf irgendeine Art und Weise im nächsten Jahr stattfinden.



FarbenmEEHr 2020

Vielfalt erleben

Rätselseite

Welche **10 Pfadi-Wörter** haben sich hier versteckt?
(senkrecht und waagerecht)

E	Q	W	O	S	L	Z	B	F	V	D	L	V	C	P	T
M	X	C	K	O	H	T	E	V	J	S	Y	A	D	U	G
F	P	U	E	G	A	B	N	E	D	A	L	R	K	M	H
S	K	T	B	F	L	A	G	E	R	F	E	U	E	R	D
T	W	I	N	B	S	J	R	Q	C	U	N	M	Y	G	K
O	T	A	H	D	T	F	U	X	B	Y	A	W	K	N	B
C	H	Q	O	U	U	S	P	V	P	F	S	E	V	C	N
K	P	E	R	Z	C	X	P	K	L	W	A	L	J	O	T
B	R	K	G	H	H	L	E	I	V	D	U	T	E	B	X
R	A	L	R	X	K	U	N	B	M	A	Q	S	G	K	I
O	H	U	N	E	Z	K	S	I	W	S	A	C	V	F	O
T	R	F	Z	U	I	O	T	A	S	D	F	H	A	J	K
L	Y	T	C	V	B	N	U	Q	P	O	I	U	Z	T	R
H	I	R	L	A	S	I	N	G	E	N	L	T	D	U	V
N	K	M	A	Y	B	E	D	D	U	H	Q	Z	A	G	L
G	E	W	S	D	F	G	E	V	C	X	A	L	R	J	H

Termine 2021

Wölflingsstufe

- Landeswölflingsfreizeit im Oktober

Stammestermine

- Thinking Day 22. Feb
- Wandertag im Frühling
- Friedenslicht 12. Dez

Pfadfinderstufe

- Landeshajk im Juli
- Ringelager Alternative
- Survival Scout 08.-10. Okt

R/R – Stufe

- Altpapiersammlungen*
- Ringelager Alternative
- MitBaden 19.-21. Nov

Lehrgänge

- LSW in den Osterferien
- Grundlehrgang 30.10.-06.11.
- Erste-Hilfe-Kurs 26.-28. Nov

Altpapiersammlungen

- 27. März
- 19. Juni
- 16. Oktober





Impressum

Herausgeber:

VCP Herbolzheim Stamm Jesus Sirach
Evangelisches Pfarramt
Moltkestraße 14
79336 Herbolzheim
Tel.: 07643 311

E-Mail: info@vcp-herbolzheim.de

Homepage: www.vcp-herbolzheim.de

Redaktion & Gestaltung:

Robin Haas

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen
150 Stück

Bildquellen:

S. 2 Julian Gartz
S. 4 Julian Kupfer, Robin Haas
S. 5 Elisabeth Ragusa
S. 6 Leon Rees
S. 7 Lea Stubert
S. 8 Annette Deichmann
S. 9 Julian Gartz, Robin Haas
S. 11 Julian Gartz, Julian Kupfer
S. 12 Regiotrends.de
S. 13 Julian Gartz
S. 14 Instagram @vcp_herbolzheim_
S. 15 Carolin Welp
S. 16 Robin Haas
S. 19 Robin Haas
S. 20 Julian Gartz, Yvonne Reichel,
Katharina Bergmann, Robin Haas



Der Jahresrückblick wurde gesponsert von der

Kinder - & Jugendarztpraxis

Wir wünschen allen Pfadis und
ihren Familien Frohe
Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr!



Prof. Dr. Klaus Deichmann
Rathausgasse 1
79336 Herbolzheim
Tel. 07643 5033